

Die Welt der Rhätischen Bahn rund um Bergün/Bravuogn.

Bergün/Bravuogn ist ein rätoromanisches Dorf auf etwa 1360 m Höhe am Talschluss des Albulatals in Graubünden. Der Ort ist umgeben vom Parc Ela, dem mittlerweile größten schweizer Nationalpark, und wird seit 1903 durch die Albulastrecke der RhB erschlossen, welche zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt.

Wir residieren im Hotel Kurhaus.

Das Hotel Kurhaus wurde im Jahr 1906 als Jugendstil-Grandhotel eröffnet und in den zurückliegenden Jahren vorbildlich und detailgetreu renoviert. Es atmet noch den Geist der Gründerzeit, in der die Zimmer bereits mit „fließend kaltem und warmem Wasser“ ausgestattet waren.

Unsere Zimmer haben jedoch alle jeweils eine neuzeitliche Nasszelle. Und selbstverständlich werden wir im Kurhaus auch kulinarisch in jeder Hinsicht verwöhnt.

>>> <https://kurhausberguen.ch>

Montag, 07.09.2020

Abfahrt ist um 5.51 Uhr mit RE Neustadt - Mannheim, ICE Mannheim - Chur, RhB Chur - Bergün (13.14 Uhr)
Am Nachmittag haben wir Zeit für eine erste Erkundung des historischen Dorfkerns von Bergün.
Bei gutem Wetter ist darüber hinaus auch eine Sesselbahn-Fahrt zur Alp Darlux (2000 m Höhe) möglich.

Dienstag, 08.09.2020

Um 8.47 Uhr starten wir mit der Rhätischen Bahn in den Luftkurort Arosa (1775 m Höhe).
Dort haben wir etwa 4,5 Stunden Aufenthaltszeit zur freien Verfügung.
Optional ist eine Seilbahnfahrt zum Weisshorn* oder zum Hörnli* möglich.

Mittwoch, 09.09.2020

Um 9.14 Uhr beginnt unsere kombinierte Zug- und Postauto-Rundreise über mehrere Alpenpässe:
Nach dem Albulatunnel fahren wir entlang der oberengadiner Seenplatte und über den Malojapass durchs Bergell bis ins sehenswerte italienische Grenzstädtchen Chiavenna. Nach einer ausgiebigen Mittagspause geht's weiter über den Splügenpass und vorbei an der Via Mala zurück zu unserem Ausgangsort Bergün.

Donnerstag, 10.09.2020

Um 8.47 Uhr starten wir in Richtung Landwasserviadukt. Mit einem historischen Zug, planmäßig gezogen von einem „Rhätischen Krokodil“, fahren wir von Filisur nach Davos. Am Nachmittag steht eine leichte Wanderung auf der historischen Postkutschenstraße durch die Zügenschlucht auf dem Programm.
(Alternativ zur Wanderung ist auch ein Aufenthalt in Davos z.B. mit Seilbahnfahrt zum Jakobshorn* möglich.)

Freitag, 11.09.2020

Um 9.14 Uhr fahren wir nach Preda und wandern entlang des eisenbahnhistorischen Lehrpfads nach Bergün.
(Alternativ zur Wanderung ist auch eine Busfahrt* ins Val Tuors möglich.)
Um 13.47 Uhr treten wir die Heimreise an (Neustadt an 21.10 Uhr).



Leistungsbeschreibung: Bahnfahrt 2. Klasse von Neustadt/Weinstr. nach Bergün/Bravuogn und zurück.
Individueller Graubündenpass 2. Klasse für Postauto- und Bahnfahrten vor Ort.
4 Übernachtungen im Doppelzimmer + Halbpension (Abend-Menü) im Hotel Kurhaus.
Mit * gekennzeichnete Alternativ- und Optionsprogramme sind nicht im Reisepreis enthalten.

Reisepreis: 960.- € pro Person im Doppelzimmer / Einzelzimmerzuschlag 60.- €.
Begrenzte Platzzahl. Teilnahme in der Reihenfolge der Anmeldungen. Stornobedingungen siehe Anmeldeformular.
Fahrplan- oder witterungsbedingte Programmänderungen bleiben vorbehalten.
Rückfragen zum Programm: Jürgen Bernhard (06321) 480185 / zu Überweisungen: Dieter Hofherr (06327) 2954